

Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz

— Forschung —

Fb 598

Handwritten text: 10.11.1989, 10.11.1989, 10.11.1989

B. Gottschalk

Wissenschaftliche Begleitung der Umsetzung erweiterter Wirtschaftlichkeitsrechnungen

Dortmund 1989

Wissenschaftliche Begleitung der Umsetzung
Erweiterter Wirtschaftlichkeitsrechnungen

Seite

Vorbemerkung	8
Kurzfassung	13
Teil I	
Ausgangsposition und Bestandsaufnahme	23
1. Einleitung	23
1.1 Ausgangsposition	23
1.2 Integrative, mehrdimensionale Planungs- und Entscheidungsverfahren	25
2. Darstellung des Forschungsgegenstandes	26
2.1 Ergebnisse einer ersten Bestandsauf- nahme	26
2.1.1 Feststellung des Entwicklungs- standes der Verfahren	27
2.1.2 Entwicklung und Anwendung unter- nehmensorientierter Verfahren	28
2.1.3 Bestandsaufnahme der Umsetzung und der Umsetzungsaktivitäten von Institutionen und Verbänden	31
2.1.4 Umsetzungsergebnisse	32
2.2 Folgerungen aus der ersten Projektphase	33
2.3 Modifiziertes Forschungsdesign und Arbeitshypothesen für die zweite Projektphase	34

Teil II

Expertenbefragung zu Einführung und Anwendung von neuen Planungs- und Entscheidungsverfahren auf der Grundlage der Erweiterten Wirtschaftlichkeitsrechnungen	39
1. Einleitung	39
1.1 Vorbereitung der Expertenbefragung	40
1.2 Durchführung der Befragung	40
2. Zur Problematik der Auswertung von Ergebnissen aus empirischen Organisationsforschungen	44
2.1 Zur Relativierung von Individualaussagen	44
2.2 Die Organisation als Eisberg	45
3. Ergebnisse der Expertenbefragung	47
3.1 Art, Umfang und Bedeutung der Innovationen	47
3.2 Planungssystematik und Unternehmensführung	49
3.3 Planungsmethoden und -grundlagen	51
3.4 Informationsquellen und qualitative Faktoren	51
3.5 Einbeziehung von Arbeitnehmern, Betriebsrat und Fachleuten für Arbeitssicherheit	53
3.6 Beteiligung am Planungsprozeß	55
3.7 Planungsverfahren und Planungsteam	67
3.8 Veränderungen, Widerstände und Einführungsprobleme	69
3.9 Methodenprobleme und Verfahrensmängel	72
3.10 Zur Person und zum persönlichen Interesse der Befragten	75
4. Zusammenfassung und Wertung der Ergebnisse	77
4.1 Zusammenfassung der Ergebnisse der Expertenbefragung	77
4.2 Zusammenfassende Wertung der Ergebnisse	80

Teil III

Fallstudien zur Exploration von Barrieren und Hemmnissen bei der Umsetzung von Pla- nungs- und Entscheidungsverfahren

	82
1. Einleitung	82
1.1 Vorbereitung der Fallstudien	83
1.2 Auswahl der Betriebe und Zugang zu den Betrieben	85
2. Dokumentation der Fallstudien	89
2.1 Betrieb A	89
2.1.1 Allgemeine Charakteristika der Unternehmung	89
2.1.2 Die anstehende Innovation	89
2.1.3 Ablauf der Planung	90
2.1.3.1 Die Einführung des Pla- nungs- und Entscheidungs- instrumentes	90
2.1.3.2 Das Planungsteam	92
2.1.3.3 Einzelheiten des Planungs- prozesses	94
2.1.3.4 Probleme, Barrieren, Hemm- nisse und Fördernisse	96
2.1.4 Fazit	99
2.2 Betrieb B	100
2.2.1 Allgemeine Charakteristika der Unternehmung	100
2.2.2 Die anstehende Innovation	101
2.2.3 Ablauf der Planung	102
2.2.3.1 Die Einführung des Pla- nungs- und Entscheidungs- instrumentes	102
2.2.3.2 Das Planungsteam	105
2.2.3.3 Einzelheiten des Planungs- prozesses	107
2.2.3.4 Probleme, Barrieren, Hemm- nisse und Fördernisse	109
2.2.4 Fazit	110

2.3 Betrieb C	113
2.3.1 Allgemeine Charakteristika der Unternehmung	113
2.3.2 Die anstehende Innovation	114
2.3.3 Ablauf der Planung	114
2.3.3.1 Die Einführung des Planungs- und Entscheidungs-instrumentes	114
2.3.3.2 Probleme, Barrieren und Hemmnisse	116
2.3.3.3 Das Scheitern der Studie	117
2.3.4 Fazit	119
2.4 Betrieb D	121
2.4.1 Allgemeine Charakteristika der Unternehmung	121
2.4.2 Die anstehende Innovation	121
2.4.3 Ablauf der Planung	122
2.4.3.1 Die Einführung des Planungs- und Entscheidungs-instrumentes	122
2.4.3.2 Das Planungsteam	122
2.4.3.3 Einzelheiten des Planungsprozesses	124
2.4.3.4 Probleme, Barrieren, Hemmnisse und Fördernisse	126
2.4.4 Fazit	127
3. Zusammenfassung der Erkenntnisse aus den Fallstudien	129
3.1 Feststellungen von Barrieren, Hemmnissen und Fördernissen	129
3.2 Abschließende Wertung der Fallstudien-ergebnisse	132

Teil IV	
Perspektiven und Ansätze zur Problemlösung	138
1. Einleitung	138
2. Schlußfolgerungen aus den Erkenntnissen der Untersuchungen	139
3. Entwicklung eines Beratungs- und Qualifizierungskonzeptes	143
3.1 Darstellung von Barrieren, Hemmnissen und Interventionspunkten	145
3.2 Erarbeitung eines Seminarleitfadens	147
3.3 Argumentenbilanz statt Arbeitssystemwerterrechnung für Klein- und Mittelbetriebe	148
4. Erste Erfahrungen mit dem Beratungskonzept "Überbetrieblicher Dialog zwischen Verbänden sowie Klein- und Mittelbetrieben zur Verbreitung und Umsetzung von integrativen, mehrdimensionalen Planungs- und Entscheidungsverfahren"	149
4.1 Überlegungen zu einer neuen Umsetzungsstrategie	149
4.2 Erste Umsetzungen des Beratungskonzeptes	150
5. Anregungen und Vorschläge für weitere Maßnahmen zur Verbreitung und Umsetzung Erweiterter Wirtschaftlichkeitsrechnungen	153
Literatur	155
Anhang I: Planungs- und Qualifizierungskonzept	
Anhang II: Anregungen zur Forschung und Umsetzung	